

Allergnädigst privilegirtes  
Leipziger Tageblatt.

No. 58. Freitag, den 27. August, 1819.

Freude der Kinderjahre.

Freude! die im frühen Lenz  
Meinem Haupte Blumen wund,  
Geh'! im Schmucke deiner Kränze  
Ball' ich noch an deiner Hand.  
Selbst der Kindheit Knospen blüthen  
Meinem Geiste noch einmal,  
Und im Abendschimmer glühen  
Sie mir all' im Morgenstrahl.

Du gabst mir zum Angebinde  
Hölde, deinen frohen Sinn,  
Lächeltest mir schon als Kinde,  
Bleibst des Mann's Begleiterin;  
Dich fand ich in stillen Spielen,  
Dich in munteren Spazier-Walz'n,  
Auf der Flur dich, dich am Zuhören,  
Staren Quell im Blüh'n-Hain.

Geh' mit besetzten Socken  
Nach der Winter wild dahers:

D, in seinen Silberblättern  
Sah ich nur der Spiele mehr.  
Du, du lieh' st mit deine Flügel  
Auf des Eros Erygelbahn,  
Schwebtest, wenn vom glatten Hügel  
Rasch mein Schlitten flog voran.

Trübten dann mich auch wohl Sorgen:  
Rindersorgen sind nur leicht,  
Und hinweg um andern Morgen  
Waren sie von dir gescheucht;  
Alle Blumen glänzten wieder  
Hauchten süßern Duft um mich.  
Und sank dann die Nacht hernieder;  
Sah ich noch im Traume dich.

Selig flohen Tag' und Jahre,  
So an deiner Hand, mir hin!  
Bleicht der Herbst auch meine Haare:  
Doch bleibt mir dein heiterer Sinn.  
Kommt mein Winter; dann auch finde  
Sich dein Freund geliebt von dir.

Über meine Urne winde  
Du Cypressen Rosen mir!

v. R.

## Das Leben.

Freund, die Jahre  
Gleichen schnell,  
Wie der klare  
Wiesenquell;  
Zeigt vom milden  
West belost,  
Zeigt vom wilden  
Sturm umtost.

Groß im Zenze  
Nocht das Herz,  
Weicht schon Kränze  
Süßem Schmerz,  
Irrt dann müde  
Hin und her,  
Ich der Friede  
Reht nicht mehr!

Reiner Kleie  
Lustgesang,  
Reiner Seele  
Liebeslang,  
Dämpft des warmen  
Herzens Gluth,  
Stillt des Armen  
Ebb' und Gluth.

Doch ein lühes  
Hütchen windt,  
Wo des Zieles  
Vorhang sinkt.  
Friedlich hüllen  
Engel zu  
Dieses stillen.  
Hütchens Ruh'.

## Die Schuldigkeit.

Eine sehr arme Stadt machte bei der Durchreise des Landesfürsten einen so bedeutsamen Aufwand in Festivitäten und Illuminationen, daß dieser selbst sich darüber höchst wunderete, und solches ausdrücklich zu erkennen gab. „Sie thun ja nichts weiter“ sagte ein Höfling, „als ihre Schuldigkeit.“ „Ja wohl“ fiel ein anderer ein; „denn sie sind noch alles darauf schuldig.“

— \* —

## Anedote.

Der päpstliche Munkus, Chigi, der nachher unter dem Namen Alexander VII. bekannte Papst, bereitete die berühmte Maria von Medicis zum Tode vor. Er ermahnte die Königin besonders, allen ihren Geinden, namentlich aber dem Cardinal Richelieu,

Heu zu verzeihen und suchte sie, zum Zeichen fand. Allein die sterbende Königin lehrte ihrer aufrichtigen Versöhnung, sogar zu bez. bei diesem Vorschlage dem Muntius den wegen, dem Cardinal ihr Bildnis zu schenken, Rücken zu und brach dabei in die Worte aus: welches sich auf einem ihrer Armbänder bes. *O das ist zu viel verlangt!*

Bücher, die in herabgesetzten Preisen in der Expedition des  
Tageblattes zu verkaufen sind.

- |   |   |
|---|---|
| Galletti, Reise nach Paris im Sommer 1808. 8. 18 gr. für 6 gr.  | lustiger Intrigue. 8. 805. 16 gr. für 5 gr.   |
| — Geschichte des 7jährigen Krieges 8. 806. 1 thl. 8 gr. für 11 gr.  | Hausmutter, die Deutsche, Schauspiel. gr. 8. 12 gr. für 4 gr.   |
| Grantes, Jak., Bericht einer Entdeckungsreise nach Neu-Süd-Wallis. gr. 8. m. e. Ehr. 807. 20 gr. für 7 gr.                  | Heckingborn. Ein Schauspiel. 8. 12 gr. für 4 gr.  |
| Großmann, G. S. W. Nicht mehr als Sechs Schüsseln. 8. 15 gr. für 5 gr.  | Heinrich der Löwe. Ein historis. Schauspiel. 8. 12 gr. für 4 gr.  |
| — Ernst, neue Schauspiele, enth. die schwarzen Brüder, Die Banknoten, der Teufel im Aktentübbchen, 8. 806. 1 thl. für 8 gr. | Heroinen, die, oder zarter Sinn und Heldenstärke. Ein Schauspiel. 8. 801. 20 gr. für 6 gr.  |
| Gozzi, der Rabe. Ein dramatisch. Märchen. 8. 804. 12 gr. für 4 gr.  | Hippolit und Roswida. Ein Schauspiel von Zschokke. 8. 803. 16 gr. für 5 gr.   |
| Hand, die, des Rächers. Forts. der Jäger. Ein Familiengemälde. 8. 12 gr für 4 gr.   | Karitäten. Ein hinterlassenes Werk des Küsters von Rummelsburg. Sebal- bus Mothanker gegeeignet von Baldrian Schwarzbuckel 9 Thle. 8. 4 thl. für 1 thl. 8 gr. |
| Harfenmädchen, das, Schauspiel von Bornschein. 8. 800. 18 gr. für 6 gr.   | Oeuvres de Pierre Corneille. 9 Vol reliés. 8 thl. für 2 thl. 16 gr.   |
| Haringmanns Tagebuch einer Reise nach Marokko rc. gr. 8. 805. 18 gr. für 6 gr.  | Hodges, Wilh., Reise durch Ostindien während den Jahren 780 — 85. m. Kupf. gr. 8. 1 thl. für 8 gr.  |
| Harlekins Wiedergeburt. Ein Spiel   | Höllberg, L. von, Dänische Schaubühne 5 Bände. 8. 3 thl. für 1 thl.   |
|   | Hypochondrie. Ein Lustspiel. 8. 809.. 9 gr für 3 gr.  |

Jacobi, F. H., Ueber die Lehre des Spinoza in Briefen an Moses Mendelsohn. 8. 1 thl. 16 gr. für 14 gr.

Iffland, A. W. Das Vermächtniß. Ein Schauspiel 8. 18 gr. für 6 gr.

Thorzetts vom 26. August, 1819.

Grimma'sches Thor. II. Die Berliner r. Post 7  
Gestern Abend. Mr. Bauermeister, Pr. Kour. v. Frankf.

Mr. Großdrl. Grohmann, v. Wien, im Hot. de Sare 6 pass. durch 11

Mr. Amst. Palm, v. Schraplau, v. Carlsbad, in der Säge 6 Die Frankfurter r. Post 11

Nachmittag.

Die Prag- u. Wiener r. Post 6 Mr. Rsm. Purucker, v. Altenburg, bei Klepzig 1

Die Breslauer f. Post 8 Mr. Rsm. Geiger, v. Ulm, im Hot. de Bav. 2

Nachmittag.

Mr. Schüze, Ritterg. Besitz v. Schweta, im Hot. de Sare 1 Auf der Erfurter Post: Mr. Rsm. Stiffenbürger, u. Pilz, v. Frankf., p. d. 5

Halle'sches Thor. II. Peters Thor. II.  
Gestern Abend. Vormittag.

Mr. Maj. v. Arnum, in Pr. Diensten, v. Berlin, in der Sonne 7 Die Chemnitzer r. Post 8

Mr. Rsm. Voiger, v. Löpitz, v. Braunschweig, p. d. 8 Rechnungr. Schmelz, a. Merseburg, 4

Kanstädter Thor. II. Die Nürnberger r. Post 4

Gestern Abend. Mr. Rsm. Martin, a. London, v. Eger, in Nr. 319. 6

Mr. Rammerbr. v. Hellendorf, v. Bedra, p. d. 6 Hospital Thor. II.

Mr. Doct. Dober, R. Sächs. Hofmedicus, v. Dresden, von Marienbad, pass. d. 10 Nachmittag.

Die Köpfer f. Post 3 Die Greifberger f. Post 3

Thorschluß: 1 Viertel auf 9 Uhr.